

Pressemitteilung der Stadt Freilassing

29.10.2021

Pressestelle der Stadt Freilassing
Münchener Straße 15
83395 Freilassing
Tel. (08654) 3099-302/-303
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de
Internet: www.freilassing.de

Seelsorge-Briefkasten am Friedhof

Zum Gedenktag an die Toten in der Corona-Pandemie wurde im April 2021 ein Blauglockenbaum am Friedhof gepflanzt. Seit einigen Wochen haben Bürger*innen die Möglichkeit, ihre Sorgen in einen Brief zu verpacken und diesen in den dort aufgestellten Seelsorge-Briefkasten einzuwerfen.

Gegenüber der Urnenwand mit ihren kraftspendenden Worten (Zeit, Hoffnung, Licht) hat die Stadt Freilassing einen Briefkasten aufgestellt, dem alle, die möchten, ihre Sorgen anvertrauen können.

So funktioniert's

Im unteren Teil des Briefkastens befinden sich Papier, Kuverts und Stifte. Damit kann man direkt vor Ort einen Brief verfassen und ihn im oberen Teil des Briefkastens in den Briefschlitz einwerfen. Die Briefe werden – sofern eine Absenderadresse hinterlassen wurde – von einem Seelsorger der Kirche beantwortet.

Ebenfalls im unteren Teil des Briefkastens befindet sich eine Box mit tröstenden spirituellen Sprüchen zum Mitnehmen. Eine Sitzbank vervollständigt die „Ruhe-Ecke“ des Friedhofs.

Federführend bei der Einrichtung des Seelsorgebriefkastens war Pfarrer Jürgen Henrich (evangelische Kirche): „Die Seele von Trauernden braucht Ruhe und Beistand und Trost. Symbolisch steht dafür der Trostbaum samt Seelsorge-

Briefkasten. So kann am Ort der Erinnerung (Friedhof) die trauernde Seele in Ruhe alles Belastende ablegen und um Hilfe und Begleitung nachsuchen (Briefkasten). Niemand muss mit dem alleine bleiben, was der Tod der eigenen Seele zumutet und abverlangt.“

Auch Erster Bürgermeister Markus Hiebl misst der neuen Ruhe-Ecke eine hohe Bedeutung zu: „Es ist wichtig, dass Trauernde einen Ort haben, an dem sie ihrer Lieben gedenken können. Genauso ein Ort soll die Ruhe-Ecke am Friedhof werden – und sie wird sicherlich noch schöner, wenn der Blauglockenbaum in Blüte steht.“

Ende Oktober wurde der Seelsorge-Briefkasten geweiht. Erster Bürgermeister Markus Hiebl übergab Pfarrer Henrich die Schlüssel und symbolisierte damit die offizielle Inbetriebnahme des Briefkastens.



BU: Erster Bürgermeister Markus Hiebl (li.) übergibt Pfarrer Jürgen Henrich (re.) die Schlüssel für den Seelsorge-Briefkasten.

Foto: Stadt Freilassing

Hinweis: Fotos dürfen nicht archiviert werden und sind nur zur einmaligen Verwendung im Rahmen der aktuellen Berichterstattung gestattet!